

04.02.2010

## **Newsletter Nr. 22 – Erfurter Interreligiöser Dialog**

### **Sehr geehrte Damen und Herren,**

ich hoffe, dass Sie einen guten Start in das neue Jahr 2010 hatten und sich im kalten Monat Januar schon wieder warm arbeiten konnten.

Auch wir haben uns dazu entschlossen, die Kälte des Februars vom warmen Büfenster aus zu beobachten und erst einmal den Winterolympioniken und den Närrinnen und Clowns den Vortritt zu lassen.

Dennoch freue ich mich jetzt schon, auf eine interessante Veranstaltung im März hinweisen zu dürfen.

### **Rückblick Januar 2010**

Am Mittwoch, den 13. Januar, luden wir Sie zu der Lesung „Schattenlyrik“ auf die F.R.E.I.-Fläche in der Gotthardtstraße 21 ein.

Schattenlyrik umfasste die Werke jüdischer Dichterinnen und Dichter, die während des dritten Reiches verfolgt wurden. Dazu gehört die Exilliteratur, genauso wie die Gedichte die in Ghettos und Konzentrationslager geschrieben wurden.

Drei Schülerinnen der 12. Klasse der Oberstufe des Evangelischen Ratsgymnasiums lasen im Rahmen ihrer Seminarfacharbeit Gedichte des Exils, aus dem Ghetto Czernowitz und dem Konzentrationslager Theresienstadt.

Darunter waren berühmte Dichter wie Else Laske-Schüler, Paul Celan und Mascha Kaléko, aber auch unbekanntere wie Selma Meerbaum-Eisinger.

Die Aufzeichnung der Lesung strahlte Radio F.R.E.I. am 26. Januar um 21 Uhr aus.

### **Aktuelles im Februar 2010**

Auch in diesem Jahr wurde die Arbeit am Interreligiösen Onlinestadtplan und am Audioguide zum jüdischen Leben und dessen Geschichte in unserer Stadt ohne Unterbrechung wieder aufgenommen. Es wird erste Gespräche zwischen den Jugendlichen und einem renommierten Theaterautoren geben. Gemeinsam soll ab März in Form einer wöchentlichen

ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - E.I.D. - [www.dialog.radio-frei.de](http://www.dialog.radio-frei.de) - ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - [dialog@radio-frei.de](mailto:dialog@radio-frei.de)

Schreibwerkstatt eine altersgerechte Geschichte entwickelt werden, die Interessierte durch das jüdische Erfurt führt.

Außerdem arbeiten unsere fleißigen Jungs Jan und Janos parallel an einer Sendung für das Kinder- und Jugendprogramm von Radio F.R.E.I.. In dieser möchten wir Sie 60 Minuten lang auf unterhaltsame Weise die Naturfreunde Jugend Erfurt mit vielen Informationen und Interviews vorstellen. Diese wird voraussichtlich am Sonntag, 07. März um 09 Uhr auf 96,2 MHz zu hören sein.

Die nächsten E.I.D.-Sendungen gibt es am 07. und 21. Februar jeweils von 16.00 – 17.00 Uhr auf Radio F.R.E.I. In der Ausgabe am kommenden Sonntag beschäftigen wir uns mit dem ersten Gottesdienst der russisch-orthodoxen Gemeinde aus Weimar im katholischen Ursulinenkloster in Erfurt. Des Weiteren können Sie ein Interview mit der Kinder- und Jugendbuchautorin Mirjam Pressler hören.

In der darauf folgenden Sendung soll es um das geplante Burkaverbot in Frankreich gehen.

Sonntag, 07.02.2010, 16.00 Uhr	<b>E.I.D. Radiomagazin</b> Sonntag, 07.02.2010, 16.00 Uhr
Sonntag, 21.02.2010, 16.00 Uhr	<b>E.I.D. Radiomagazin</b> (UKW 96,2 oder per live stream: <a href="http://www.radio-frei.de">www.radio-frei.de</a> )

### **Ausblick März 2010**

In Zusammenarbeit mit der Friedrich-Ebert-Stiftung Thüringen veranstalten wir am Donnerstag, den 18. März einen Vortragsabend zum Thema „Islamphobie und mögliche Folgen“. Als Gast wird Herr Peter Krumpholz von der Universität Duisburg-Essen sprechen. Dieser Vortrag wird in den Räumen von Radio F.R.E.I. in der Gotthardstraße 21 in Erfurt stattfinden. Veranstaltungsbeginn ist 19 Uhr.

Bis zum nächsten Mal wünsche ich Ihnen einen guten Monat Februar, sei er eher närrisch oder fernseh wintersportlich.

Felix Weiß und das Team des EID.

ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - E.I.D. - [www.dialog.radio-frei.de](http://www.dialog.radio-frei.de) - ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - [dialog@radio-frei.de](mailto:dialog@radio-frei.de)